



Jahresbericht 2020

Verkehrswacht Düsseldorf e.V.

Ihr Partner für Verkehrssicherheit in der Landeshauptstadt



**Die Verkehrswacht ist
eine der ältesten Bürgerinitiativen
- für mehr Verkehrssicherheit -**

Seit ihrer Gründung 1924 setzt sie sich für mehr Sicherheit und weniger Unfälle auf unseren Straßen ein – heute mit mehr als 70.000 ehrenamtlich Engagierten. Mit ihren Zielgruppenprogrammen, Aktionen und Veranstaltungen erreicht die Deutsche Verkehrswacht e. V. rund 2,5 Millionen Menschen pro Jahr. Die Verkehrswacht finanziert sich aus Beiträgen, Spenden, Geldbußen und öffentlichen Zuwendungen.



Sie tritt in Erscheinung und wurde bekannt durch:

- Programm „Kind und Verkehr“ für Vorschulkinder und ihre Eltern
- Aktionen zum Schulanfang („Brems Dich - Schule hat begonnen!“)
- Schülerlotsen (Einrichtung und Ausrüstung)
- Verkehrskadetten (Jugendarbeit)
- Radfahr- und Mofaausbildung an Schulen und in Jugendverkehrsschulen (Klassen 3/4 oder 8/9)
- Technische Überprüfung der Zweiräder (Prüfplakette)
- Seh- und Reaktionstests
- Fahrsicherheitstraining (SHT)
- KFZ-Beleuchtungsaktion
- „Aktion junge Fahrer“
- „Mobil bleiben – aber sicher!“ (Senioren)
- Verkehrssicherheitstage
- Auszeichnung bewährter Kraftfahrer
- Aktionen gegen Alkohol am Steuer –
„Ohne Promille fahren - Führerschein bewahren“
- Großflächenplakate
- Anzeigen in Tageszeitungen für besseres Verhalten im Straßenverkehr
- „Begleitetes Fahren ab 17“ (BF 17) – www.bf17.de

Geschäftsführender Vorstand

- Vorsitzender: **Andreas Hartnigk**
Rechtsanwalt, Ratsherr
c/o Peters Rechtsanwälte Partnerschaftsges. mbB
Burggrafenstr. 5
40545 Düsseldorf
hartnigk@peters-legal.com
- Stellvertreter: **Katrin Hegemann**
Helfende Hand e. V.
Venloer Straße 18
40477 Düsseldorf
Katrin.Hegemann@gmx.de
- Felix Kreuzer**
Dipl.-Kfm.
Grafenberger Allee 119
40237 Düsseldorf
felix.kreuzer@outlook.de
- Laura Lohkemper**, geb. Schmitz
Leiterin der Verkehrskadetten bis September 2020
Am Scharfenstein 22
40223 Düsseldorf
schmitz@vkd.de
- Felix Müller**
Leiter der Verkehrskadetten ab Oktober 2020
Burscheiderstraße 30
40591 Düsseldorf
mueller@vkd.de
- Thomas Vieten**
Dipl.-Vw.
IHK zu Düsseldorf
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf
vieten@duesseldorf.ihk.de
- Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied: **Simon M. Höhner**
Dipl.-Ök.
Verkehrswacht Düsseldorf e. V.
Immermannstraße 9
40210 Düsseldorf
gf@verkehrswacht-duesseldorf.de

Gesamtvorstand

Jürgen **Lankes**
Leitender Polizeidirektor
Polizeipräsidium Düsseldorf Direktion Verkehr
Haroldstr. 5
40213 Düsseldorf

Dr. Ludwig **Thönnissen**
Vorsitzender Richter am Landgericht Düsseldorf
Werdener Straße 1
40227 Düsseldorf

Jochen **Hof**, Dipl.-Ing.
Niederlassungsleiter Dekra NL Düsseldorf
Höherweg 111
40233 Düsseldorf

Norbert **Czerwinski**, Ratsherr
Wiss. Angestellter Landtag NRW
Gladbacher Straße 45
40219 Düsseldorf

Ralf **Lüdeking**, Dipl.-Ing.
Betriebsleiter der Rheinbahn AG
Lierenfelder Str. 42
40231 Düsseldorf

Lerke **Tyra**
stellvertretende Vorsitzende ADFC Düsseldorf e. V.
Siemensstr. 46
40227 Düsseldorf

Klaus **Voussemer**
MdL und Vizepräsident
der Landesverkehrswacht NRW e. V.
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Aktionen der Verkehrswacht Düsseldorf e. V. im Jahr 2020

– Auszug –

- Karnevalsaktion gegen den Alkoholmissbrauch im Straßenverkehr
 - Einsatz der Verkehrskadetten bei Großveranstaltungen
 - Galeria Karstadt Kaufhof Schulranzen-Party
 - Verkehrserziehung im Kindergarten
 - Fußgängerpässe in Silber und Rot-Gelb-Grün für Kindergartenkinder
 - „Club der Ampelindianer“
 - „i-dötzchen-Aktion“ 2020
 - Einschulungsfeier der Erstklässler in der GGS Regenbogenschule, Kirchfeldstr. 74, 40215 Düsseldorf
 - FahrsicherheitsCentrum Rheinberg (Kooperationspartner), Fahrsicherheitstraining
 - Kindersitzverleih in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Düsseldorf
 - 64. Internationale KFZ-Beleuchtungsaktion
 - Plakatstände an Landstraßen
-

Corona Pandemie

Aufgrund der Corona Pandemie in 2020 haben nachstehende Aktionstage, Veranstaltungen sowie Vorträge und Beratungsgespräche entweder nicht stattgefunden oder wurden massiv reduziert.

- Auszeichnung bewährter Kraftfahrer
- Veranstaltungen für Senioren wie Seniorentage in diversen Stadtteilen "Mobil bleiben – aber sicher!"
- "sicher mobil" Vorträge – ein Programm für ältere Menschen im Straßenverkehr - in zentren plus, Begegnungsstätten oder Seniorenclubs
- "Ostereier Aktion"
- "Richtervorträge" an weiterführenden Schulen
- Biker4Kids Motorradkorso
- e-CROSS GERMANY
- "Kinder im Straßenverkehr" – Moderationen und Verkehrssicherheitstage in Kindertagesstätten sowie Beratungsgespräche mit ErzieherInnen
- Radfahrausbildung und Radfahrtraining in Grundschulen
- 35. Verkehrssicherheitstage für Grundschüler
- Aktionstage zu den Themen "Dunkle Jahreszeit", "Ferienreiseverkehr" und "junge Fahrer"
- Radaktiv Tag 2020
- Cycling World 2020
- Aktionstage "Fahrradfahrer"
- Klausurtagungen der Großstadtverkehrswachten sowie die Großstadtverkehrswachttagung

Die Verkehrswacht Düsseldorf – Ihr Partner für Verkehrssicherheit in der Landeshauptstadt –

Die Verkehrswacht will mehr Schutz und Sicherheit auf unseren Straßen. Dafür informiert sie seit 1924 über richtiges und besseres Verhalten im Straßenverkehr. Sie wendet sich an alle VerkehrsteilnehmerInnen: An Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Aufgaben der Verkehrswacht sind umfangreich. Sie informiert z. B. in Kindergärten, Schulen und an Arbeitsplätzen, führt Seh- und Reaktionstests durch, sensibilisiert alle VerkehrsteilnehmerInnen durch diverse Kampagnen und spart nicht mit Lob, wenn sie z. B. vorbildliche Kraftfahrer für unfallfreies Fahren auszeichnet.

Unsere Anliegen konnten wir unseren BürgerInnen nur durch die Unterstützung der Medien wirkungsvoll vermitteln. Deshalb gilt unser besonderer Dank:

Antenne Düsseldorf
Neue-Rhein-Zeitung

Rheinische Post

Xity online GmbH

Express

WDR Redaktion Düsseldorf

Westdeutsche Zeitung

Düsseldorfer Anzeiger

Bild

Düsseldorfer Rheinbote

Pressestelle der Polizei Düsseldorf

Report-D Media e. K.

WDR Fernsehen

Amt für Kommunikation der Stadt Düsseldorf

Ordnungs- und Verkehrsausschuss, Fachberaterkonferenzen, Ordnungspartnerschaften

Der Geschäftsführer der Verkehrswacht Düsseldorf ist beratend im Ordnungs- und Verkehrsausschuss der Stadt Düsseldorf tätig. Darüber hinaus unterstreichen wir unsere enge Zusammenarbeit mit der Polizei, dem Schulamt und der Stadtverwaltung im „Arbeitskreis Verkehrserziehung“, der schwerpunktmäßig die Verkehrserziehung im Primarbereich zum Inhalt hat.

Ständige Kontakte bestehen auch zum Stadtrat, der Verwaltung der Stadt, den Ministerien und übrigen Behörden, insbesondere der Justiz und der Polizei im Rahmen von Fachberaterkonferenzen und Ordnungspartnerschaften.

Seit 2018 gehört Herr Simon Höhner auch der Fachgruppe Mobilität (Mobilitätsplan D) an. Dort wird gemeinsam mit den BürgerInnen die Mobilität der Zukunft diskutiert und geplant. Der Mobilitätsplan D ist ein dynamisches Papier und soll die Leitlinien und Ziele der Verkehrsentwicklung bis 2030 festschreiben und dem verkehrspolitischen Handeln der Zukunft eine Orientierung geben.



Mitgliederversammlung am 11.11.2020 – Protokoll

Aufgrund der Coronapandemie musste leider die Präsenzveranstaltung am Mittwoch, 11.11.2020, abgesagt werden.

Der Vorstand der Verkehrswacht Düsseldorf e. V. hat deshalb einstimmig beschlossen, die Jahreshauptversammlung im schriftlichen Verfahren durchzuführen und den Mitgliedern nachstehende Tagesordnungspunkte mit einem Abstimmungsbogen zugesandt.

Tagesordnungspunkte:

- 1) Beschluss über die Tagesordnung
- 2) Geschäftsbericht 2019
- 3) Tätigkeitsbericht 2019
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung des Vorstands
- 6) Wahlen zum Gesamtvorstand
- 7) Budget Planungen 2020/Ausblick 2021

Eine solche schriftliche Abstimmung unterliegt gesetzlichen Regeln, die besagen, dass mindestens 50% der Stimmen für eine gültige Abstimmung abgegeben werden müssen; Enthaltungen zählen dabei nicht.

Die Ergebnisse der schriftlichen und geheimen Wahl:

	Ja	Nein	Enthaltung	Summe (JA/NEIN-Stimmen)
Genehmigung der Tagesordnung:	43		1	44
Entlastung des Geschäftsführenden Vorstands:	38		6	44
Wahlen des Gesamtvorstands:	Ja	Nein	Enthaltung	Summe (JA/NEIN-Stimmen)
Norbert Czerwinski	41	1	2	42
Jochen Hof	42		2	42
Jürgen Lankes	42	1	1	43
Ralf Lüdeking	41	1	2	42
Dr. Ludwig Thönnissen	44			44
Lerke Tyra	38	2	4	40
Klaus Voussem	35	7	2	42

Zur Erläuterung: Stimmenthaltungen gelten als nicht abgegebene Stimmen.

Das Wichtigste in Kürze: - Der Geschäftsführende Vorstand wurde, bei eigener Enthaltung, einstimmig für das Vereinsjahr 2019 entlastet. - Alle Mitglieder des Gesamtvorstands wurden mit großer Mehrheit (wieder)gewählt. Herzlichen Glückwunsch an alle alten und neuen Gesamtvorstandsmitglieder!

Damit ist die Mitgliederversammlung 2020 laut COVZvRMG, §5, ordentlich einberufen und abgehalten worden.

Als Verkehrswacht Düsseldorf haben wir in den letzten Monaten einige Projekte unserer Verkehrssicherheitsarbeit digitalisiert und online für die Zielgruppen verfügbar gemacht. Diesen Weg werden wir auch weiterhin gehen und unsere Aktionen dahingehend ausbauen und ergänzen.

Unsere Mitglieder: 122 (Stand Oktober 2021)

Wir trauern um unsere Mitglieder Maik Hoek und Friedrich Witt.

Karnevalsaktion 2020

„Unser Rad schlägt um die Welt“ – „Ohne Promille fahren – Führerschein bewahren“

Das Prinzenpaar, Prinz Axel I. und Venetia Jula, unterstützte uns als gutes Vorbild und kann somit den VerkehrsteilnehmerInnen auf humorvolle Art die Gefahren von Alkohol am Steuer glaubwürdig vermitteln, ohne das Feiern zu vermiesen.

Felix Kreuzer, stellvertretender Vorsitzender der Verkehrswacht Düsseldorf, wies darauf hin, dass „vor



Gericht keine Büttenreden helfen“ und „das ganze Jahr über Aschermittwoch“ sein kann, wenn man „zu tief ins Glas geschaut hat“ und dann noch Auto oder Fahrrad fährt. Man bringt nicht nur sich selbst, sondern auch andere in Lebensgefahr. Auch der Polizeipräsident Norbert Wesseler machte deutlich, dass gerade zum Karneval die entsprechenden Kontrollen verstärkt werden und auch kein Auge zuge-drückt wird. Simon Höhner, Geschäftsführer der Verkehrswacht Düsseldorf, erläuterte: „Wer Bus und Bahn

oder Taxi nutzt, kommt gar nicht erst in die gefährliche Versuchung, sich angetrunken ans Steuer zu setzen.“ Daher erweiterte die Rheinbahn ihren Service an diesen Tagen u. a. mit dem Happy Hour Ticket oder Tagesticket für bis zu fünf Personen.

Da diese Aktion im Gebäude des Land-/Amtsgerichts Düsseldorf stattfand, wünschten auch die Vertreter der Justiz, Dr. Bernd Scheiff, Präsident des Landgerichts, sowie Angela Glatz-Büscher, Präsidentin des Amtsgerichts, und Falk Schnabel, leitender Oberstaatsanwalt, tolle Tage und freuten sich auf ein Wiedersehen – jedoch bitte nicht vor Gericht.

Im vergangenen Jahr wurden an den jecken Tagen 1.489 AutofahrerInnen zwischen Altweiber und Aschermittwoch kontrolliert. Davon wurden 45 AutofahrerInnen angezeigt und 17 Führerscheine mussten sofort abgegeben werden.

Senioren: Fit und Sicher am Steuer – Mobil bleiben im Alter



Die meisten SeniorenInnen sind seit vielen Jahren unfallfrei mit ihrem Auto unterwegs. Dennoch beschleicht sie manchmal das Gefühl, nicht mehr so souverän zu fahren wie früher. Bestimmte Fahrmanöver empfinden sie als schwierig, auch sind ihnen nicht immer alle neuen Verkehrsregeln und Verkehrszeichen bekannt.

Darum luden wir am 12.03.2020 zu zwei kostenfreien Informationsveranstaltungen ein, damit SeniorenInnen möglichst lange sicher und mobil mit dem Auto bleiben können. Bei der Veranstaltung ging es nicht darum ein zweites

Mal die Führerscheinprüfung zu bestehen, vielmehr sollten ihr Wissen und ihre Fähigkeiten aufgefrischt, gemeinsame Veränderungen im Straßenverkehr besprochen und individuelle Probleme ausgetauscht werden.

Dabei wurden u. a. Fragen zum richtigen Verhalten im Kreisverkehr, Fahren in einer verkehrsberuhigten Zone, korrekten Verhalten gegenüber Radfahrern oder zur Bildung einer Rettungsgasse beantwortet. Außerdem wurden die Inhalte einer Beratungsfahrt, für die sich die TeilnehmerInnen freiwillig anmelden konnten, erläutert.

Unterstützt werden wir dabei vom Fahrlehrerverband Nordrhein und dem Seniorenrat der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Diese erstmalig in seiner Art durchgeführte Veranstaltung wurde seitens der SeniorenInnen mit großer Resonanz und Begeisterung angenommen.

Verkehrskadetten der Verkehrswacht Düsseldorf e. V.

Das Jahr 2020 bot für die Verkehrskadetten einige Hürden, aber auch schöne Momente. Neben zahlreichen Einsätzen mussten auch wir uns auf die Corona-Pandemie einstellen und daher einiges anders machen als gewohnt.

Beginnend mit der Ausbildung neuer Verkehrskadetten wurden einige der regelmäßig stattfindenden Termine mehrfach verschoben oder fielen aus. So fanden beispielsweise Ausbildungstermine in Teilen online statt, Veranstaltungen zur Jugendarbeit in Form von Freizeitangeboten mussten abgesagt werden und Clubabende (monatliche Treffen aller Verkehrskadetten) waren nicht durchzuführen. Dennoch war es uns möglich zum Ende der Ausbildung 14 AnwärterInnen zum Verkehrskadett ernennen zu können.



Die Ernennung im Rahmen der Vollversammlung ließ dabei aufgrund der Pandemie auf sich warten. Schlussendlich war es uns nur möglich die Vollversammlung abzuhalten, weil wir den Plenarsaal der Stadt Düsseldorf nutzen konnten.



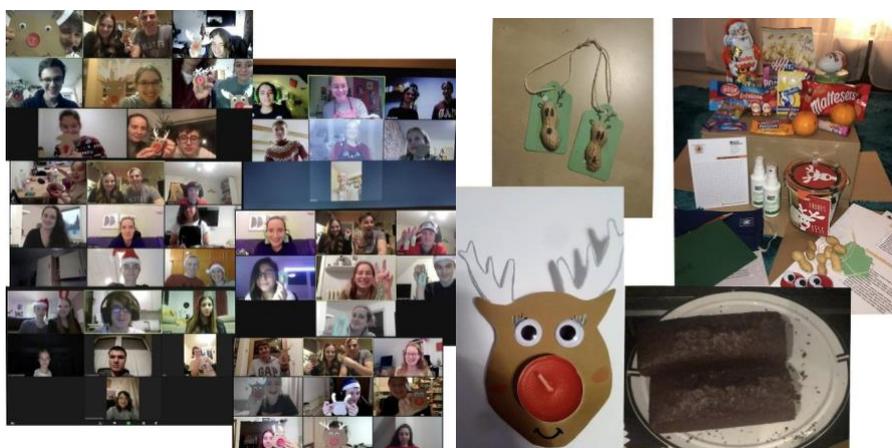
dennoch über 55 Einsätze absolvieren können.

Auch das Einsatzgeschehen im Jahr 2020 war nicht mit dem gewohnten Einsatzzpensum zu vergleichen. Obwohl das Jahr bei Einsätzen im Umfeld des Cirque du Soleil schön gestartet war, mussten wir schnell feststellen, dass viele Großveranstaltungen abgesagt oder mit deutlich geringerer Besucherzahl angesetzt worden waren und unser Einsatz dadurch nicht notwendig war. So ging es für uns nach dem Karnevalswochenende in eine längere Einsatzpause. Im Jahr 2020 haben wir

Auch unsere jährliche Dankesfahrt war von der Pandemie betroffen und konnte nicht wie gewohnt stattfinden. Nach anfänglicher Absage gelang es uns im Zeitraum geringerer Inzidenzwerte eine Jahresfahrt im kleineren Rahmen abzuhalten. Im Schullandheim Waldbröl konnten wir vier schöne Tage im August verbringen.



Auch die Weihnachtsfeier 2020 musste leider aufgrund der Pandemie ausschließlich digital stattfinden. Mit vorab verteilten Paketen konnten wir gemeinsam ein wenig die weihnachtliche Stimmung genießen und jede*r für sich - aber dennoch gemeinsam – basteln und mit einer Backmischung Kuchen backen. So fand das Jahr 2020 für uns einen schönen Ausklang.



Mehr Informationen unter: www.verkehrskadetten-duesseldorf.de

Galeria Karstadt Kaufhof Schulranzen-Party

Der erste Schultag ist für SchulanfängerInnen immer ein aufregendes Ereignis, auf das man sich Monate im Voraus vorbereitet. Dazu gehört ein wichtiges Utensil – der Schultornister. Im Januar konnten sich die Vorschulfamilien über 2 Tage in der Galeria Karstadt Kaufhof zum richtigen Schulranzen beraten lassen.

Da es wichtig ist bei den jungen VerkehrsteilnehmerInnen, die sich noch unsicher im Verkehr bewegen, das Sehvermögen frühzeitig und regelmäßig testen zu lassen, bot die Verkehrswacht einen Sehtest für Kinder an. Auch manches Elternteil nahm dieses Angebot wahr und stellte mit Erschrecken fest, dass das Sehvermögen nicht in Ordnung war. Weitere Angebote wie Malen, Basteln und Tornister packen wurden von den Kindern sehr gerne angenommen.



Caravan Salon

Der Caravan Salon ist die Nummer 1 der Messen für Reisemobile und Caravans.

Bereits seit 2009 ist die Verkehrswacht Düsseldorf in Zusammenarbeit mit der Verkehrsinspektion I der Polizei Düsseldorf mit einem gemeinsamen Messestand vertreten. Wir geben nützliche Tipps und Informationsmaterial zum Thema Verkehrssicherheit rund um das Campingvergnügen.



Im Zeichen der Corona Pandemie hatte die Messe Düsseldorf behördlich abgestimmte Hygiene- und Infektions-schutz-Standards für alle Besucher, Aussteller und Mitarbeiter entwickelt. So wurde unser Messestand mit

Klarsichtscheiben abgetrennt, um den Besuchern und den Moderatoren Gespräche zu ermöglichen, die den Sicherheitsabstand garantieren und das Risiko einer Ansteckung minimieren.



Die BesucherInnen hatten die Möglichkeit einen kostenlosen Reaktionstest zu machen. Auch wurde in diesem Jahr am zweiten Wochenende zusätzlich ein Pkw-Simulator eingesetzt, der eine real gefahrene Strecke mit unterschiedlichen Gefahrensituationen simuliert. Diese Fahrt kann zusätzlich mit einer Virtual Reality Brille (VR-Brille) getätigt werden. Sie macht diese noch realistischer. Dazu gehört auch das Einblenden von Handy-Nachrichten sowie die Benutzung von Mobiltelefonen oder Navigationsgeräten. Am Ende einer Fahrt werden die Fehler bzw. Ereignisse zusammengefasst dargestellt und von einem Moderator entsprechend erläutert. Damit soll das Sicherheitsbewusstsein positiv beeinflusst bzw. verbessert werden.

Die Polizei stand den MessebesucherInnen für Fragen bezüglich Führerscheinklassen und Verkehrsregeln zur Seite.

Club der Ampelindianer – Verkehrserziehung für Vorschulkinder Der Fußgängerführerschein

Die VerkehrssicherheitsberaterInnen der Polizei gehen in die Kindergärten und sensibilisieren die Kinder, indem sie ihnen auf spielerische Art und Weise vermitteln, wie sie sich sicher im Straßenverkehr behaupten und verhalten können. Hier spielt der „Club der Ampelindianer“ eine wesentliche Rolle. Dabei werden die Eltern mit einbezogen, damit das täglich Erlernte immer wieder in der Praxis wiederholt wird und auch die Eltern ihr Verhalten im Straßenverkehr täglich überprüfen.



Das Überqueren einer befahrenen Straße, das Links-Rechts-Links-Schauen, das Anhalten am Bordstein und die sichere Benutzung einer Fußgängerquerung mit Ampeln werden immer wieder intensiv geübt. Danach können die Kinder einen Fußgängerführerschein machen, damit sie selbst die Sicherheit haben, dass sie alles richtig anwenden können. Um die Kinder und Eltern gut darauf vorzubereiten, gibt es ein ausführliches Trainingsheft, das auch online zu bearbeiten ist und systematisch u. a. mit Hörspiel, Quiz, Bastelanleitung oder Rezepten erweitert wird.

Mehr Informationen unter: www.ampelindianer.de

Den Fußgängerführerschein gibt es in den Farben Rot, Gelb und Grün abhängig vom jeweiligen Ergebnis des Erlernen. Kinder, die den Pass mit einem hervorragenden Ergebnis absolviert haben, erhalten ihn in Silber und werden zu einem Überraschungsausflug eingeladen.

Da 2020 so gut wie keine Veranstaltungen vor Ort stattfinden konnten, wurde der Fußgängerführerschein in digitaler Form in Zusammenarbeit mit der Verkehrsunfallprävention der Polizei Düsseldorf erarbeitet. Die Folgen (als Playlist) sind unter <https://www.youtube.com/playlist...> zu finden.



Hinzu kam, dass die Verkehrswacht in Zusammenarbeit mit dem Libelle Magazin – ein Düsseldorfer Magazin für Eltern und Kinder – und der Verkehrsunfallprävention der Polizei Düsseldorf einen gut halbstündigen Film gedreht hat mit dem aktuellen Programm der Puppenbühne „Abenteuer Schrottplatz“. Dieser ist selbstverständlich auf der o. g. Homepage herunterzuladen.

„Banneraktionen“

In den Sommerferien wurden AutofahrerInnen zu verschiedenen Themen durch Banneraktionen sensibilisiert. Diese begegneten den Fahrenden an mehreren Kreuzungen im gesamten Düsseldorfer Stadtgebiet beim Warten an der roten Ampel. Außerdem wurden darüber hinaus Broschüren und Infolyer zu den einzelnen Themenbereichen an interessierte VerkehrsteilnehmerInnen verteilt. Die Verkehrswacht wurde von den Verkehrskadetten unterstützt. Themen waren:



„1,5m Abstand beim Überholen von Radfahrenden“: Laut der neuen StVO müssen Autos beim Überholen einen Abstand von mindestens eineinhalb Metern innerorts und zwei Metern außerorts einhalten. An Stellen, wo das nicht möglich ist, dürfen Fahrräder nicht überholt werden.

„Fußgängersicherheit – Abbiegeunfälle“: Immer wieder kommt es im Straßenverkehr zu Unfällen, bei denen RadfahrerInnen oder FußgängerInnen verletzt werden, weil sie im toten Winkel übersehen wurden. Deshalb sollte beim Abbiegen nicht der Schulterblick vergessen werden.

„Ablenkung durch Smartphones“: Es ist verboten und lebensgefährlich. Trotzdem schauen AutofahrerInnen immer mal wieder – vermeintlich kurz – auf das Handy.

Die Polizei warnt und sagt: Wer bei Tempo 50 nur zwei Sekunden lang etwa eine Nachricht liest, ist 30 Meter im Blindflug unterwegs. Im letzten Jahr hat die Polizei in unserer Stadt alle 50 Minuten einen Autofahrer mit Handy am Steuer erwischt. NRW-weit registrierte die Polizei 2019 rund 167.000 Verstöße in diesem Bereich. Knapp 25.000 davon bei Radfahrenden.

Mit Hilfe dieser themenbezogenen Banner sollten die Autofahrenden daran erinnert werden, dass stärkere gegenüber vermeintlich schwächeren Verkehrsteilnehmern eine entsprechende Verantwortung im Straßenverkehr übernehmen sollen. Vorsicht und Rücksicht sollten immer geboten sein.

Diese Aktionsidee ist aufgrund der Corona-Krise entstanden, da klassische Aktionstage mit Infoständen etc. nur unter sehr schwierigen Bedingungen durchführbar gewesen wären.

Seit 1986 i-Dötzchen Aktion – Gut behütet in die Schule starten!

Jedes Jahr zum Schulanfang erhält jedes i-Dötzchen, mit großer Unterstützung der Stadtparkkasse Düsseldorf und der DEKRA NL Düsseldorf, ein reflektierendes rotes Käppi. Mittlerweile genauso Erkennungszeichen für den ersten Schultag wie die Schultüte und die etwas zu großen Tornister.



Das Ziel ist die SchulanfängerInnen zum Schulstart auf die neuen Herausforderungen des Schulwegs vorzubereiten und auf gefährliche Situationen aufmerksam zu machen.

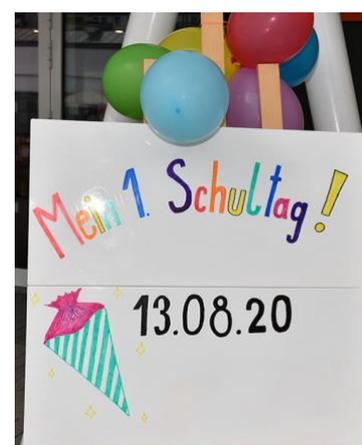


Hinzu kommt, dass wir alle Grundschulen mit Kampagnenbannern ausgestattet haben, die nach den Sommer- und bis zu den Herbstferien an den Schulen aufgehängt wurden, um im direkten Schulumfeld die Autofahrenden an den Schulstart und die entsprechende Rücksichtnahme zu erinnern und gleichzeitig zu einem vorsichtigen und defensiven Fahren mit ständiger Bremsbereitschaft ermahnt. Vermehrte Verkehrskontrollen der Polizei vor

Grundschulen sollen die Sicherheit der Kinder gewährleisten.



Zum Schuljahr 2020/21 wurden über 5.800 signalrote Kappen mit rundum Reflektorstreifen für bessere Sichtbarkeit an ErstklässlerInnen der Grund- und Förderschulen im gesamten Stadtgebiet verteilt. Die Eltern der ErstklässlerInnen werden natürlich nicht vergessen, sondern in die Aktion



einbezogen und mit Hilfe eines Aufklärungsflyers und detaillierten Vorträgen der Polizei Düsseldorf und der Verkehrswacht mit wichtigen Informationen rund um den sicheren Schulweg versehen und an ihre Verantwortung ihren Kindern gegenüber erinnert.

In diesem Jahr wurde die Verkehrswacht von den Verkehrskadetten unterstützt, die wiederum durch eine Banneraktion an neuralgischen Unfallschwerpunkten wie Oststraße/Ecke Immermannstraße oder Toulouser Allee/Ecke Münsterstraße AutofahrerInnen während der roten Ampelschaltung für die Schulanfänger sensibilisierten.

Podiumsdiskussion zur OB-Wahl 2020 „Verkehr & Mobilität“



Um den Besonderheiten der Corona-Pandemie, die den herkömmlichen Wahlkampf der Lokalpolitiker erheblich erschwerte, Rechnung zu tragen, organisierte die Verkehrswacht Düsseldorf am 25.08.2020 unter der Moderation von Arne Lieb (Lokalredakteur der Rheinischen Post) die 1. Podiumsdiskussion mit den Themenschwerpunkten „Verkehr und Mobilität“ zur Kommunalwahl 2020 mit der Kandidatin und den Kandidaten der Ratsfraktionen zur Düsseldorfer Oberbürgermeisterwahl. Den Corona-Auflagen entsprechend konnte kein Publikum im Bürgersaal des Bürgerhauses in Düsseldorf-Bilk zugelassen werden, dafür wurde jedoch ein Livestream sowohl auf Facebook als auch auf weiteren Internetseiten zur Verfügung gestellt, sodass diese Veranstaltung von jedem interessierten Bürger verfolgt werden konnte.

Eingeladen wurden der derzeitige OB Thomas Geisel (SPD), Dr. Stephan Keller (CDU), Stefan Engstfeld (Bündnis 90/Die Grünen), Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann (FDP) sowie Udo Bonn (Die Linke). Die Kandidaten wurden über einen Zeitraum von 90 Minuten von Arne Lieb insbesondere zu Themen wie der Mobilitätswende (Umweltspuren, Parkraumbewirtschaftung etc.), der Verbesserung der Fahrradinfrastruktur und den Konzepten zur Verbesserung der Verkehrssicherheit befragt, wobei sich auch unter den Kandidaten interessante Diskussionen ergaben.

Es bestand zudem die Möglichkeit Zuschauerfragen, die per Mail oder im Livestream gestellt werden konnten, vor Ort in die Diskussion einfließen zu lassen, indem sie dann dem Moderator überreicht wurden. Insgesamt zählten wir ca. 1500 ZuschauerInnen.

Lastenrad „Schicke Minna“

Lastenräder sind ein wesentlicher Bestandteil moderner urbaner Mobilität. Sie sind in der Lage, Autos selbst dann zu ersetzen, wenn es um den Transport von mehreren Kindern, Hunden, großen, sperrigen oder schweren Gegenständen geht. Sie machen dabei – wie alle anderen Fahrräder – keinen Schmutz, keinen Lärm und halten die Nutzer ganz nebenbei auch noch fit und gesund.

2020 wurde die „Schicke Minna“ durch ein Elektrolastenrad ersetzt. Das alte Lastenrad ist weiterhin fahrtüchtig und im Geschäft „Pure Note“, verpackungsfrei einkaufen, in Düsseldorf Unterbilk auszuborgen.



Das und noch mehr, was es Gutes über das Radfahren zu sagen gibt, war Grund genug für uns, dieses Projekt für Düsseldorf zu initiieren. In Zusammenarbeit mit der „Schicken Mütze“ - sie vereint unter einem Dach Café, Laden, Werkstatt und mehr – kann die „Schicke Minna“ kostenlos ausgeliehen werden.

Mehr Informationen und Buchungen unter: www.lastenrad-duesseldorf.de

Fahrsicherheitstraining für Lastenräder



Lastenräder werden immer beliebter und sind mittlerweile häufig auf der Straße anzutreffen. Doch ein Lastenrad zu fahren, braucht Übung. Daher hat die Mobilitätspartnerschaft Düsseldorf, die durch die Landeshauptstadt und die Düsseldorfer Wirtschaft initiiert wurde und vertreten wird durch die Industrie- und Handelskammer, die Handwerkskammer und Kreishandwerkerschaft Düsseldorf, gemeinsam mit dem ADFC Düsseldorf, Dirk Schmidt vom Atelier für Holzbearbeitung, der Radstation Düsseldorf und der Verkehrswacht Düsseldorf ein Fahrsicherheitstraining für Lastenräder konzipiert.

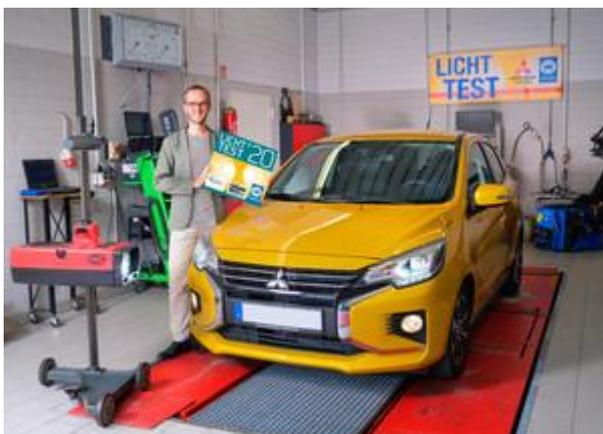
Bei diesem kostenlosen Fahrtraining kann der sichere Umgang mit Lastenrädern auf einer Verkehrsübungsfläche gelernt werden. Die vorgenannten Institutionen sowie die "e-motion e-Bike Welt Düsseldorf" haben das Training am 25.09.2020 auf dem Gelände der Jugendverkehrsschule angeleitet und standen während der Veranstaltung für Fachfragen zur Verfügung.

Im theoretischen Teil des Trainings wurden Fahrtheorie und Sicherheitsaspekte besprochen und grundsätzliche Informationen über Lastenräder gegeben. Für den praktischen Übungsteil bildeten die Teilnehmenden Kleingruppen.

Im theoretischen Teil des Trainings wurden Fahrtheorie und Sicherheitsaspekte besprochen und grundsätzliche Informationen über Lastenräder gegeben. Für den praktischen Übungsteil bildeten die Teilnehmenden Kleingruppen.

www.duesseldorf.de/mobilitaetspartnerschaft

64. Internationale Beleuchtungsaktion



Jedes Jahr im Herbst, wenn die Tage kürzer werden, rufen die Kfz-Innung Düsseldorf und die Verkehrswacht Düsseldorf gemeinsam zum Licht-Test auf. Im Oktober können AutofahrerInnen kostenlos in Kfz-Werkstätten, bei Automobilclubs wie dem ACE Auto Club Europa und Überwachungsorganisationen wie der DEKRA überall die Lichanlage ihres Fahrzeugs überprüfen lassen. Denn oft fällt es gar nicht auf, wenn die eigene Beleuchtung des Autos Mängel hat.

Sollte sich ein Mangel zeigen und eine Instandsetzung erforderlich sein, werden diese dann zu den üblichen Sätzen des jeweiligen Kfz-Betriebes berechnet. Nach erfolgter Kontrolle stellen die Betriebe eine

Bescheinigung in Form der Licht-Test-Plakette aus, die an der Windschutzscheibe angebracht wird.

Wichtig ist von anderen VerkehrsteilnehmerInnen frühzeitig erkannt zu werden und auch selbst gut zu sehen. Dazu genügt nicht nur eine regelmäßige Prüfung des Autolichts, sondern auch eine

Überprüfung der Sehschärfe, um den Durchblick im Straßenverkehr zu haben. Die Fachoptiker im Raum Düsseldorf überprüfen im Oktober auch die Sehschärfe kostenlos und geben Empfehlungen bei notwendigen Korrekturen. Nach dem Motto: Sehen und gesehen werden!

Großstadtverkehrswachttagung in Köln

Eine gelungene Veranstaltung mit sehr informativen und interessanten Vorträgen und einem sehr regen nicht moderierten Erfahrungsaustausch aller teilnehmenden Verkehrswachten hätte in Köln stattgefunden, musste jedoch aufgrund der Corona Pandemie abgesagt werden.

Stattdessen wurde lediglich eine Videokonferenz über gotomeet am 21.11.2020 mit diversen Verkehrswachten u. a. mit dem Hauptthema „Krisenbewältigung“ abgehalten.

Verkehrskurs nach §10 für die Jugendgerichtshilfe



Auch 2020 richtete die Verkehrswacht Düsseldorf Seminare für den Verkehrsunterricht nach §10 JGG der Jugendverkehrshilfe aus.

Dabei handelt es sich um ein „Diversionsverfahren“, welches von unserer Verkehrswacht in Zusammenarbeit mit der Jugendgerichtshilfe durchgeführt wird. Die Jugendlichen und Heranwachsenden werden von der Jugendgerichtshilfe verpflichtend dazu eingeladen und durch Herrn Simon Höhner als Referenten beschult. Ziel des Diversionsverfahrens ist, durch schnelle Reaktion auf den Gesetzesverstoß erzieherisch auf die Jugendlichen und Heranwachsenden einzuwirken und die Folgen des Fehlverhaltens umgehend erfahrbar zu machen, mit dem Ziel so von weiteren Straftaten abgehalten zu werden. Das Ermittlungsverfahren soll nach einer erzieherischen Maßnahme, die eine richterliche Ahndung des Verstoßes entbehrlich macht, durch die Staatsanwaltschaft gemäß § 45 Abs. 2 JGG eingestellt werden.

Soziale Netzwerke – ein Mehrwert für die Verkehrssicherheit

Facebook:

<https://www.facebook.com/verkehrswachtduesseldorf>

Twitter:

<https://twitter.com/Verkehrswacht>

Instagram:

<https://www.instagram.com/verkehrswachtduesseldorf>



Firmen, Verbände und Vereine Mitglieder der Verkehrswacht

ABC-Logistik GmbH

ACE Autoclub Europa e. V.

ADFC Düsseldorf e. V.

Druckerei Classen

Bayerische Motoren Werke BMW AG

Daimler AG

DEKRA Automobil GmbH

Gewerkschaft ver.di

Henkel AG & Co. KGaA

IHK zu Düsseldorf

TÜV Rheinland AG

Autohaus Adelbert Moll

Messe Düsseldorf GmbH

Nagels Druck GmbH

Rheinbahn AG

Schenker Deutschland AG

Taxi Düsseldorf eG

Thedens GmbH

Impressum

Herausgeber: Verkehrswacht Düsseldorf e. V.,
vertreten durch Andreas Hartnigk

Redaktion, Layout:
Simon M. Höhner, Elke Zucht

Deutsche Verkehrswacht – Verkehrswacht Düsseldorf e. V.
Immermannstraße 9, 40210 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 30 66 44
Fax: 0211 / 60 02 95 7
E-Mail: service@verkehrswacht-duesseldorf.de
www.verkehrswacht-duesseldorf.de

Seit über 60 Jahren

– insgesamt 95 Jahre –

Ihr Partner für Verkehrssicherheit
in der Landeshauptstadt

